

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Erster Teil: Einführung	
§ 1 Die Verwaltung	1
I. Begriff der Verwaltung	1
A. Verwaltungsbegriff	1
B. Ansätze zur Bestimmung des Verwaltungsbegriffs	2
1. Positiver Verwaltungsbegriff	2
2. Negative Begriffsbestimmung	2
3. Materieller Verwaltungsbegriff	4
C. Aufgaben und Tätigkeiten der Verwaltung	4
II. Entwicklungsgeschichte der Verwaltung	5
III. Arten des Aufbaus der Verwaltung	9
§ 2 Öffentliches Recht und Privatrecht	10
I. Zweiteilung der Rechtsordnung	10
II. Abgrenzung von Rechtsvorschriften des Öffentlichen Rechts von jenen des Privatrechts	11
III. Rechtsfolgen der Unterscheidung	13
§ 3 Rechtsquellen des Verwaltungsrechts	13
I. Rechtsquellensystem	13
A. Rechtsvorschriften und Rechtsquellen	13
B. Materielle und formelle Rechtsvorschriften	14
C. Geltung von Rechtsvorschriften	15
D. Anwendungsbereich von Rechtsvorschriften	16
1. Unterscheidung von Geltung und Anwendbarkeit	16
2. Persönlicher Anwendungsbereich	16
3. Sachlicher Anwendungsbereich	16
4. Örtlicher Anwendungsbereich	16
5. Zeitlicher Anwendungsbereich	17
E. Stufenbau des Rechtsquellensystems	17
II. Verfassungsrecht	18
A. Baugesetze der Bundesverfassung	18
B. Einfaches Verfassungsrecht	18
1. Bundesverfassungsrecht	18
2. Landesverfassungsrecht	19
III. Europarecht	19
IV. Völkerrecht	19
V. Einfache Gesetze	20
A. Bundesgesetze	20
B. Landesgesetze	21

Inhaltsverzeichnis

VI. Verordnungen und Bescheide	21
VII. Gliedstaatsverträge	22
VIII. Gewohnheitsrecht	23
§ 4 Recht der Verwaltung und Rechtsanwendung	23
I. Das Verwaltungsrecht	23
A. Grundriss des Verwaltungsrechts	24
B. Allgemeines Verwaltungsrecht	24
C. Besonderes Verwaltungsrecht	25
II. Das Verwaltungsverfahrensrecht	25
III. Rechtsanwendung im Verwaltungsrecht	26
A. Interpretation	27
1. Gesetzeswortlaut als Ausgangspunkt	27
2. Historische Interpretation	28
3. Teleologische Interpretation	28
4. Systematische Interpretation	28
5. Konformität der Auslegung mit übergeordnetem Recht	29
B. Derogation	29
C. Invalidation	30
D. Subsidiäre Anwendung des Privatrechts	31
E. Analogie	31
Zweiter Teil: Verwaltungsorganisation	
§ 5 Grundbegriffe des Organisationsrechts	33
I. Organisationshoheit (Organisationsgewalt)	33
II. Juristische Personen des öffentlichen Rechts	36
A. Begriff der juristischen Person	36
B. Rechtsfähigkeit juristischer Personen	38
C. Vermögensfähigkeit juristischer Personen	39
D. Handlungsfähigkeit juristischer Personen	39
E. Die juristische Person des öffentlichen Rechts	41
F. Die Verbandskompetenz	41
G. Rechtsträgerbegriff	42
H. Arten von juristischen Personen des öffentlichen Rechts	43
1. Körperschaften	43
2. Anstalten	44
3. Öffentliche Stiftungen und Fonds	45
4. Mischformen	46
III. Organ- und Behördenbegriff	46
A. Organ im formellen Sinn	47
B. Organ im materiellen Sinn	47

Inhaltsverzeichnis

C.	Arten von Organen	48
1.	Unterscheidung nach ihrer Willensbildung	48
2.	Unterscheidung nach dem Aufgabenkreis	49
3.	Unterscheidung nach organisatorischer Zuordnung	51
D.	Behördenbegriff	51
E.	Wissenszurechnung	52
F.	Organkompetenzen	52
G.	Zuständigkeitskonkurrenz und Zuständigkeitskonflikte	53
1.	Zuständigkeitskonkurrenz	53
2.	Zuständigkeitskonflikte	55
H.	Zuständigkeitsübergang	56
1.	Grundlagen für den Zuständigkeitsübergang	56
2.	Delegation	57
3.	Mandat	58
4.	Devolution	58
5.	Arrogation	59
6.	Ordination	59
IV.	Organwalter	60
A.	Organwalterbegriff	60
B.	Begründung der Organwalterstellung	61
C.	Beendigung und Änderung der Organwalterstellung	63
D.	Fehlgebrauch der Organwalterstellung und Organ(walter)haftung	64
1.	Fehlgebrauch der Organwalterstellung	64
2.	Organ(walter)haftung	65
3.	Strafrechtliche Haftung von Organwaltern	67
4.	Verwaltungsstrafrechtliche Verantwortlichkeit von Organwaltern	67
5.	Disziplinarrechtliche Verantwortlichkeit von Organwaltern	67
E.	Personenidentität	68
V.	Besondere Verwaltungskörper	69
A.	Landespolizeidirektionen	70
B.	Wachkörper	70
C.	Bundesheer	71
D.	Schulbehörden	71
VI.	Private in der Verwaltung	72
A.	Allgemeines	73
B.	Beliehene	73
C.	Bevollmächtigte	75
D.	Verwaltungshelfer	75

Inhaltsverzeichnis

E.	Indienst- und Inpflichtnahme	75
1.	Indienstnahme	75
2.	Inpflichtnahme	76
§ 6	Europarechtliche Vorgaben für die Verwaltungsorganisation	76
I.	Primärrechtliche Vorgaben	77
II.	Sekundärrechtliche Vorgaben	81
§ 7	Verfassungsrechtliche Vorgaben für die Verwaltungsorganisation	83
I.	Grundsatz der Gewaltenteilung	83
A.	Die Staatsgewalten	83
B.	Zuteilung zu einer Staatsgewalt	85
C.	Trennung von Justiz und Verwaltung	86
1.	Organisatorische Trennung	86
2.	Aufgabenverteilung	86
3.	Instanzenzüge	88
4.	Bindungswirkung	88
5.	Verwaltungsbehörden mit richterlichem Einschlag	90
D.	Trennung von Gesetzgebung und Verwaltung	90
E.	Exkurs: Trennung von Justiz und Gesetzgebung	91
II.	Bundesstaatliches Prinzip	91
A.	Das bundesstaatliche Prinzip	92
B.	Organisatorische Trennung	93
III.	Demokratische Legitimation der Verwaltung	93
IV.	Rechtsstaatlichkeit der Verwaltungsorganisation	94
V.	Grundrechtliche Vorgaben für die Verwaltungsorganisation	95
A.	Verfahrensgrundrechte	96
B.	Gleichheitssatz	96
C.	Freiheits- und Abwehrrechte	97
§ 8	Aufbau der österreichischen Verwaltung	98
I.	Die Bundesverwaltung	98
A.	Die obersten Organe der Bundesverwaltung	99
1.	Der Bundespräsident	100
2.	Die Bundesregierung	107
3.	Der Bundeskanzler und die Bundesminister	109
B.	Untergeordnete Organe	114
1.	Staatssekretäre	114
2.	Untergeordnete Ämter und sonstige untergeordnete (Hilfs-)Organe	115
C.	Unmittelbare Bundesverwaltung	115
D.	Mittelbare Bundesverwaltung	116

Inhaltsverzeichnis

II.	Die Landesverwaltung	118
A.	Die obersten Organe der Landesverwaltung	118
1.	Die Landesregierung	118
2.	Der Landeshauptmann	119
3.	Die Landesräte	119
4.	Das Amt der Landesregierung	120
5.	Verantwortlichkeit der obersten Organe der Landesverwaltung	120
B.	Die Bezirksverwaltungsbehörde	121
C.	Die Bezirkshauptmannschaften	121
D.	Sonderbehörden in der Landesverwaltung	122
III.	Die territoriale Selbstverwaltung durch die Gemeinden	122
A.	Verfassungsrechtliche Verankerung der Gemeindeautonomie	123
B.	Die Gemeinde als Selbstverwaltungskörper	123
C.	Städte mit eigenem Statut	124
1.	Historische Grundlagen	124
2.	Rechtliche Grundlagen	124
3.	Merkmale von Städten mit eigenem Statut	125
D.	Gemeindeaufgaben	125
1.	Der eigene Wirkungsbereich der Gemeinde	125
2.	Die Gemeindeaufsicht im eigenen Wirkungsbereich ...	127
3.	Der übertragene Wirkungsbereich der Gemeinde	128
E.	Gemeindeorgane	129
1.	Der Gemeinderat	129
2.	Der Bürgermeister	130
3.	Der Gemeindevorstand	130
4.	Fakultative Gemeindeorgane	131
5.	Verantwortlichkeit von Gemeindeorganen	131
F.	Gemeindeverbände	131
1.	Gründung durch Vereinbarung	132
2.	Gründung durch Gesetz	132
IV.	Nichtterritoriale Selbstverwaltungskörper	133
A.	Verfassungsrechtliche Grundlagen	133
B.	Errichtung und Merkmale	134
C.	Arten nichtterritorialer Selbstverwaltungskörper	137
1.	Universitäten	137
2.	Kammern	138
3.	Sonstige Arten	138
§ 9	Organinteraktion	139
I.	Weisungsgebundenheit und Leitung	139
II.	Weisungsfreiheit	140
A.	Ablehnung der Weisungsbefolgung	140

Inhaltsverzeichnis

B.	Weisungsfreie Organe	141
III.	Instanzenzüge in der Verwaltung	142
A.	Administrativer Instanzenzug	143
B.	Sukzessive Gerichtszuständigkeit	144
IV.	Koordination und Amtshilfe	145
A.	Horizontale Ebene der Zusammenarbeit	145
B.	Koordination	145
C.	Amtshilfe	146
D.	Kooperationsformen	147
E.	Kooperation im internationalen Kontext	150
1.	Kooperation im europäischen Kontext	150
2.	Kooperation mit Behörden von Drittstaaten	150
Dritter Teil: Verwaltungshandeln		
§ 10	Europarechtliche Einflüsse auf das österreichische	
	Verwaltungshandeln	153
I.	Kompetenzverteilung in der Europäischen Union (EU)	153
II.	Europarechtliche Einflüsse auf das innerstaatliche	
	Verwaltungshandeln	156
III.	Vollzug von Unionsrecht	160
A.	Direkter Vollzug	160
B.	Indirekter Vollzug	162
1.	Unmittelbarer Vollzug	162
2.	Mittelbarer Vollzug	163
3.	Rechtsanwendung im indirekten Vollzug	163
C.	Gemischter Vollzug	165
§ 11	Verfassungsrechtliche Grundsätze für das Verwaltungshandeln ...	166
I.	Legalitätsprinzip	166
A.	Begriff und Hintergrund	167
B.	Funktionen von Gesetzen	167
1.	Schützende Funktion	167
2.	Ermächtigende Funktion	168
3.	Imperative Funktion	168
4.	Egalisierende Funktion	169
5.	Maßstabsfunktion	169
C.	Gesetzmäßigkeit und Rechtmäßigkeit	170
D.	Verfassungsrechtliche Verankerung des	
	Legalitätsprinzips	170
E.	Kriterien des Legalitätsprinzips	171
1.	Formelles Kriterium	171
2.	Materielles Kriterium	172
3.	Instrumentales Kriterium	174

Inhaltsverzeichnis

F.	Die ausreichende Bestimmtheit der Gesetze	175
G.	Die Wahrung des Legalitätsprinzips	177
II.	Ausübung von Ermessen und unbestimmte Gesetzesbegriffe ...	178
A.	Das Ermessensprinzip	179
B.	Arten von Ermessensermächtigungen	179
C.	Ermessensausübung	182
D.	Ermessensbindung	182
E.	Kontrolle von Ermessensentscheidungen	183
1.	Ermessensfehler	183
2.	Kontrollverfahren	184
F.	Unbestimmte Gesetzesbegriffe	185
III.	Grundrechtsbindung des Verwaltungshandelns	187
A.	Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	189
1.	Gleichheitssatz	189
2.	Sachlichkeitsgrundsatz	191
3.	Vertrauensschutz	192
B.	Verfahrensgarantien	192
C.	Bindung durch sonstige Grundrechte	194
1.	Eigentumsfreiheit	194
2.	Grundrecht auf Datenschutz	195
3.	Hausrecht	195
4.	Erwerbsfreiheit	196
IV.	Grundsatz der effizienten Verwaltung	197
V.	Amtsverschwiegenheit, Auskunftspflicht und Informationsfreiheit	199
§ 12	Völkerrechtliche Einflüsse auf das österreichische Verwaltungshandeln	201
I.	Die allgemein anerkannten Regeln des Völkerrechts	202
II.	Staatsverträge	203
A.	Arten von Staatsverträgen	204
1.	Staatsverträge des Bundes	204
2.	Staatsverträge der Länder	206
3.	Gliedstaatsverträge	207
B.	Zuständigkeit und Verfahren beim Abschluss von Staatsverträgen	207
1.	Staatsverträge des Bundes	207
2.	Staatsverträge der Länder	208
3.	Gliedstaatsverträge	208
§ 13	Das Verwaltungshandeln	209
I.	Der Verwaltungsakt und sonstiges Verwaltungshandeln	209
A.	Begriff des Verwaltungsakts	209

Inhaltsverzeichnis

B.	Merkmale des Verwaltungsakts	210
1.	Verwaltungsorganhandeln	211
2.	Hoheitlicher Akt	211
3.	Außenwirksamkeit	211
4.	Einseitigkeit	212
5.	Individualität	212
6.	Rechtsgestaltender Charakter	213
C.	Exkurs: Transnationale Verwaltungsakte	214
D.	Sonstiges Handeln von Verwaltungsorganen	215
II.	Hoheitsverwaltung und Privatwirtschaftsverwaltung	215
III.	Justizverwaltung	220
§ 14	Hoheitsverwaltung	222
I.	Hoheitliche Handlungsformen	222
II.	Die Verordnung	224
A.	Merkmale einer Verordnung	225
1.	Akt der Hoheitsverwaltung	225
2.	Vorliegen einer Verwaltungsbehörde	226
3.	Normativer Charakter	226
4.	Außenwirksamkeit	227
5.	Generelle Wirksamkeit	229
B.	Arten von Verordnungen	230
1.	Selbständige Verordnungen	230
2.	Durchführungsverordnungen	231
C.	Verfahren zur Erlassung einer Verordnung	233
1.	Prüfung der Zuständigkeit	233
2.	Verordnungserstellung	233
3.	Kundmachung der Verordnung	236
D.	Geltung und Verbindlichkeit der Verordnung	237
E.	Ende der Verordnungsgeltung	238
1.	Befristung	238
2.	Änderung der gesetzlichen Grundlage	239
F.	Nachträgliche Änderung und Aufhebung einer Verordnung	240
G.	Fehlerhafte Verordnungen	241
III.	Der Bescheid	242
A.	Merkmale eines Bescheids	244
1.	Akt der Hoheitsverwaltung	244
2.	Vorliegen einer Verwaltungsbehörde	245
3.	Normativer Charakter	245
4.	Außenwirksamkeit	246
5.	Individuelle Wirksamkeit	247

Inhaltsverzeichnis

B.	Aufbau und Inhalt von Bescheiden	248
1.	Formale Angaben	248
2.	Der Bescheidsspruch	250
3.	Nebenbestimmungen im Bescheidsspruch	250
4.	Die Begründung	253
C.	Arten von Bescheiden	253
1.	Leistungsbescheide	253
2.	Feststellungsbescheide	254
3.	Rechtsgestaltungsbescheide	255
4.	Exkurs: Sonstige Einteilungsmöglichkeiten von Bescheiden	255
D.	Verfahren zur Erlassung von Bescheiden	257
1.	Prüfung der Zuständigkeit	257
2.	Bescheiderstellung	257
3.	Die „Erlassung“ des Bescheids	259
E.	Geltung von Bescheiden	260
F.	Nachträgliche Änderung von Bescheiden	261
G.	Rechtswirkung von Bescheiden	262
1.	Die Rechtskraft	262
2.	Die formelle Rechtskraft	262
3.	Die materielle Rechtskraft	263
4.	Sonstige Rechtswirkungen	263
5.	Durchbrechung der Rechtskraft	264
IV.	Die Weisung	265
A.	Begriff der Weisung	266
B.	Merkmale der Weisung	267
1.	Formfreier Akt der Hoheitsverwaltung	267
2.	Vorliegen einer übergeordneten Verwaltungs- behörde	268
3.	Innenwirksamkeit	268
4.	Individuelle Wirksamkeit	269
5.	Weisungsinhalt	269
C.	Dauer der Weisungsgebundenheit	270
V.	Der Erlass	271
VI.	Die schlichte Hoheitsverwaltung	271
VII.	Verwaltungsakte mit gemischtem Regelungsinhalt	273
A.	Janusköpfige Verwaltungsakte („Mischakte“)	273
B.	Formenmissbrauch	275
§ 15	Privatwirtschaftsverwaltung	275
I.	Rechtsrahmen für die Privatwirtschaftsverwaltung	275
A.	Rechtliche Grundlage der Privatwirtschafts- verwaltung	276

Inhaltsverzeichnis

B.	Gesetzlicher Rahmen für die Privatwirtschafts-	
verwaltung		277
1.	Legalitätsprinzip	277
2.	Grundrechtsbindung	277
3.	Effizienzprinzip	278
4.	Finanz- und haushaltsrechtlicher Rahmen	278
5.	Anwendbarkeit des Privatrechts	279
6.	Wettbewerbsrecht und öffentliches Handeln	279
II.	Tätigkeiten in der Privatwirtschaftsverwaltung	280
A.	Fiskalverwaltung	280
B.	Leistungsverwaltung	281
C.	Lenkungsverwaltung	282
D.	Eingriffsverwaltung	282
III.	Beispiele für die Gestaltung der Privatwirtschaftsverwaltung ...	283
A.	Öffentliche Unternehmen	284
B.	Public Private Partnerships	285
C.	Vergabewesen	286
IV.	Ausgliederung und Privatisierung	288
A.	Ausgliederung	289
B.	Privatisierung	290
V.	Exkurs: Europarechtliches Beihilfenverbot	292
§ 16	Exkurs: Europäisches Verwaltungshandeln	292
I.	Aufbau der europäischen Verwaltungsorganisation	292
A.	Europäisches Parlament	294
B.	Rat der Europäischen Union	294
C.	Europäische Kommission	295
D.	Europäischer Rat	296
E.	Gerichtshof der Europäischen Union	297
F.	Sonstige Organe und Einrichtungen	297
II.	Akte europäischer Organe und Stellen	298
A.	Verordnungen	298
B.	Richtlinien	299
C.	Beschlüsse	299
D.	Empfehlungen und Stellungnahmen	300
E.	Sonstige Handlungsformen	300
Vierter Teil: Subjektive öffentliche Rechte und Pflichten		
§ 17	Das Verwaltungsrechtsverhältnis	303
I.	Begriff des Verwaltungsrechtsverhältnisses	303
II.	Entstehen von Verwaltungsrechtsverhältnissen	304
III.	Arten von Verwaltungsrechtsverhältnissen	304
A.	Unterscheidung nach dem Inhalt des Rechtsverhältnisses	305

Inhaltsverzeichnis

B. Unterscheidung nach der Dauer des Rechtsverhältnisses	305
C. Unterscheidung nach den Beteiligten des Rechtsverhältnisses	306
IV. Änderung und Beendigung von Verwaltungsrechts- verhältnissen	306
A. Änderung von Verwaltungsrechtsverhältnissen	307
B. Beendigung von Verwaltungsrechtsverhältnissen	308
§ 18 Öffentlich-rechtliche Pflichten und Rechte	309
I. Öffentlich-rechtliche Pflichten	309
II. Subjektiv-öffentliche Rechte	310
§ 19 Vermögensrechtliche Ansprüche gegen Gebietskörperschaften	312
I. Allgemeines	312
II. Amtshaftung	313
A. Grundlage des Amtshaftungsanspruchs	314
B. Anspruchsvoraussetzungen	314
1. Schaden	315
2. Organhandeln	315
3. Zurechnung an einen Rechtsträger	317
4. Kausalität	317
5. Schuldhaft rechtswidriges Verhalten	318
C. Durchsetzung des Amtshaftungsanspruchs	319
D. Regressanspruch	321
III. Staatshaftung	321
A. Grundlage des Staatshaftungsanspruchs	322
B. Anspruchsvoraussetzungen	323
§ 20 Öffentlich-rechtliche Erklärungen und verwaltungsrechtliche Verträge	323
I. Öffentlich-rechtliche Erklärungen	324
A. Begriff der öffentlich-rechtlichen Erklärung	324
B. Arten öffentlich-rechtlicher Erklärungen	326
1. Unterscheidung nach der Natur der Erklärung	326
2. Unterscheidung nach dem Inhalt der Erklärung	327
3. Bedingte und unbedingte Erklärungen	329
C. Öffentlich-rechtliche Erklärungen durch Private	330
1. Grundlagen	330
2. Erklärungen gegenüber Verwaltungskörpern	331
3. Erklärungen zwischen Privaten	332
D. Öffentlich-rechtliche Erklärungen durch die Verwaltung	333
E. Widerruf von Erklärungen	335
II. Verwaltungsrechtliche Verträge	336
A. Begriff	337

Inhaltsverzeichnis

B.	Abschluss und Arten verwaltungsrechtlicher Verträge	337
1.	Koordinationsrechtlicher Vertrag	337
2.	Subordinationsrechtlicher Vertrag	338
3.	Exkurs: Unterscheidung nach der Wirkung des Vertrags	339
C.	Änderung und Beendigung verwaltungsrechtlicher Verträge	340
Fünfter Teil: Verwaltungsverfahrensrecht und Kontrolle der Verwaltung		
§ 21	Grundsätze des Verwaltungsverfahrens	341
I.	Die Verwaltungsverfahrensordnung	341
II.	Grundsätze des Verwaltungsverfahrens	342
A.	Das Legalitätsprinzip	342
B.	Grundrechtskonformes Verwaltungsverfahren	343
C.	Die Weisungsgebundenheit	343
D.	Die Officialmaxime und die Ermittlung der materiellen Wahrheit	343
E.	Der Unmittelbarkeitsgrundsatz	344
F.	Die freie Beweiswürdigung	345
G.	Recht auf Parteigehör und Mündlichkeit	346
H.	Grundsatz der Zweckmäßigkeit, Raschheit, Einfachheit und Kostenersparnis	347
I.	Öffentlichkeitsgrundsatz	347
J.	Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	348
§ 22	Verwaltungsbehördliches Verfahren	348
I.	Verfahrenseinleitung	348
II.	Das Ermittlungsverfahren	349
III.	Verfahrensbeendigung	351
A.	Beendigung durch Bescheid	351
1.	Bescheide und Verfahrensanordnungen	351
2.	Begründungspflicht	352
3.	Nach Erlassung des Bescheides	352
B.	Beendigung ohne Erlassung eines Bescheides	353
IV.	Besonderheiten im Verwaltungsstrafverfahren	354
§ 23	Organisation der Verwaltungsgerichtsbarkeit	355
I.	Grundlagen und Historisches	355
II.	Die Organisation der Verwaltungsgerichte	356
A.	Die Landesverwaltungsgerichte (LVwG)	356
B.	Das Bundesverwaltungsgericht (BVwG) und das Bundesfinanzgericht (BFG)	356
C.	Eigenschaften der Mitglieder der Verwaltungsgerichte	357

Inhaltsverzeichnis

III. Zuständigkeitsverteilung zwischen den Verwaltungsgerichten	357
A. Sachliche Zuständigkeit	357
B. Örtliche Zuständigkeit	359
§ 24 Das verwaltungsgerichtliche Verfahren	360
I. Verfahren vor den Verwaltungsgerichten	360
A. Allgemeines und Verfahrenseinleitung	360
B. Verfahren	362
1. Vertretung der Parteien und Verfahrenshilfe	362
2. Das Ermittlungsverfahren	362
C. Verfahrensbeendigung	364
1. Entscheidungsfindung	364
2. Erkenntnis	365
3. Beschluss	365
4. Zustellung und Verkündung der Entscheidung	366
5. Kassatorische vs meritorische Entscheidung	367
II. Beschwerdearten	368
A. Bescheidbeschwerde (Art 130 Abs 1 Z 1 B-VG)	369
1. Beschwerdegegenstand und -legitimation	369
2. Beschwerdeeinbringung	370
3. Entscheidung über die Bescheidbeschwerde	371
B. Säumnisbeschwerde (Art 130 Abs 1 Z 3 B-VG)	372
1. Hintergrund und Bedeutung der Säumnis- beschwerde	372
2. Beschwerdegegenstand und -legitimation	373
3. Einbringung und Erledigung der Säumnis- beschwerde	373
C. Maßnahmenbeschwerde (Art 130 Abs 1 Z 2 B-VG)	374
D. Verhaltensbeschwerde (Art 130 Abs 2 Z 1 B-VG)	374
E. Beschwerden in Verwaltungsstrafverfahren	375
F. Weitere Beschwerdearten	377
G. Zur Kontrolle von Verordnungen durch die Verwaltungsgerichte	377
§ 25 Exkurs: Die Gerichtshöfe des Öffentlichen Rechts	378
I. Der Verwaltungsgerichtshof (VwGH)	378
A. Bedeutung des VwGH	378
B. Organisation des VwGH	379
C. Rechtsschutzzinstrumente vor dem VwGH	380
1. Revision (Art 133 Abs 1 Z 1 B-VG)	380
2. Fristsetzungsantrag (Art 133 Abs 1 Z 2 B-VG)	381
3. Entscheidung über Kompetenzkonflikte (Art 133 Abs 1 Z 3 B-VG)	381

Inhaltsverzeichnis

4. Feststellungsantrag (Art 133 Abs 2 B-VG)	381
5. Abgrenzung der Zuständigkeiten des VfGH	382
II. Der Verfassungsgerichtshof (VfGH)	382
A. Organisation des VfGH	382
B. Entscheidungsfindung	383
C. Kompetenzen des VfGH	383
Sechster Teil: Durchsetzung und Vollstreckung	
§ 26 Durchsetzung und Vollstreckung als Teile	
der Hoheitsverwaltung	385
§ 27 Akte unmittelbarer Verwaltungsbehördlicher	
Befehls- und Zwangsgewalt (AuvBZ)	386
I. Merkmale eines AuvBZ	386
A. Akt der Hoheitsverwaltung	387
1. Begriff des „Akts“	387
2. Hoheitlichkeit	388
B. Akt eines Verwaltungsorgans	389
C. Akt in Vollziehung der verwaltungsrechtlichen Gesetze	390
D. Normativer Charakter (Befehl oder Zwang)	391
1. Die normative Wirkung	391
2. Eingriffscharakter	391
3. Erscheinungsformen	392
4. Befehlsgewalt	392
5. Zwangsgewalt	394
6. Jedenfalls nicht erfasste Handlungsformen	395
E. Außenwirksamkeit	397
F. Individuelle Wirksamkeit	397
G. Relative Verfahrensfreiheit	398
H. Unmittelbarkeit	399
II. Rechtskonforme Ausübung von Befehls- und	
Zwangsgewalt	399
A. Gesetzliche Grundlage	399
B. Kompetentes Verwaltungsorgan	399
C. Erkennbarkeit hoheitlichen Auftretens	400
D. Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	400
E. Nach dem AuvBZ	401
III. Abgrenzung des AuvBZ von anderen staatlichen	
Handlungsformen	403
§ 28 Vollstreckungsakte	404
I. Grundbegriffe	404
A. Vollstreckung	404
B. Vollstreckungstitel	405

Inhaltsverzeichnis

C.	Vollstreckungsgegenstand	406
D.	Vollstreckungsmittel	408
II.	Vollstreckungsverfahren	410
A.	Gerichtliche Vollstreckung	411
1.	Vollstreckungstitel	411
2.	Vollstreckungsgegenstand	412
3.	Vollstreckungsmittel	412
B.	Verwaltungsbehördliche Vollstreckung	413
C.	Verwaltungsstrafvollstreckung	415
D.	Abgabenbehördliche Vollstreckung	415
1.	Vollstreckungstitel	416
2.	Vollstreckungsgegenstand	417
3.	Vollstreckungsmittel	417
Siebenter Teil: Die Verwaltung der Zukunft		
§ 29	Veränderung der Verwaltung durch neue Technologien	418
§ 30	Weitere Herausforderungen für die Verwaltung der Zukunft	419
Stichwortverzeichnis		423